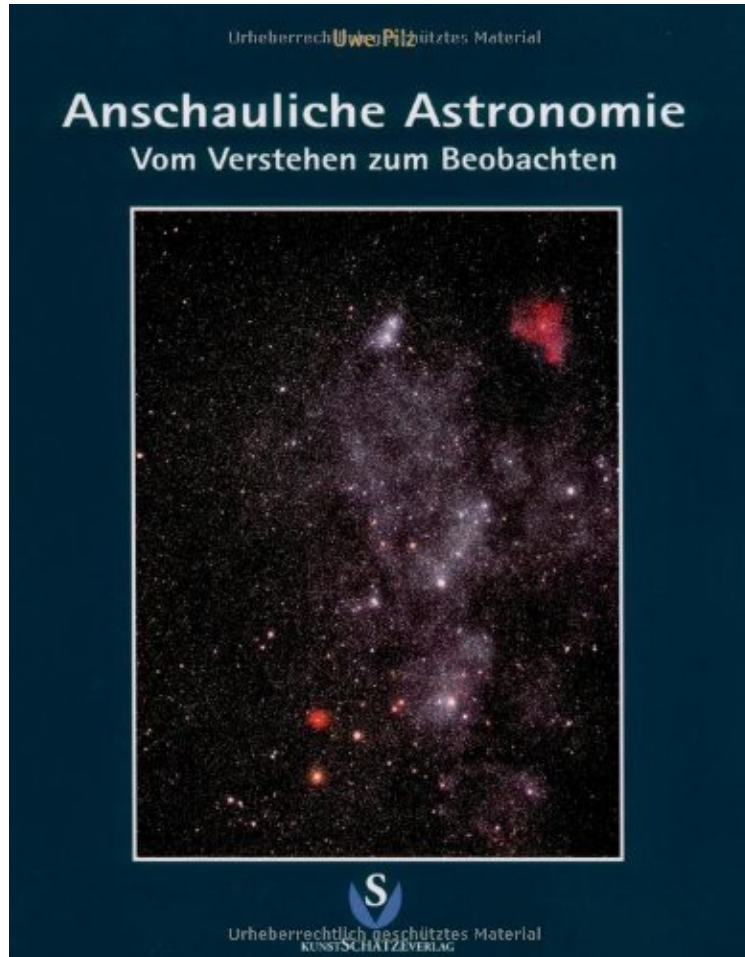


(Free read ebook) Anschauliche Astronomie

Anschauliche Astronomie

Von Uwe Pilz

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation -Verkaufsrang: #658154 in BcherVerffentlicht am: 2009Einband: Broschiert | File size: 52.Mb

Von Uwe Pilz : Anschauliche Astronomie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Anschauliche Astronomie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausdrucksvolle Grafiken helfen dem EinsteigerVon Dr. Erik WischnewskiIch freue mich immer wieder, wenn Menschen neben Familie und Beruf die Zeit finden, Ihr Wissen in Bchern nieder zu schreiben und anderen zur Verfugung zu stellen. Um so erfreulicher ist es, dass Uwe Pilz dieses konsequent so umgesetzt hat, wie er sich ein Einsteigerbuch fr Astronomie vorstellt. Kein Einheitsbrei, sondern ein Aufbau und ein Layout der besonderen Art. Uwe Pilz seinen eigenen Stil gefunden. Zugegeben, es ist etwas gewohnungsbedrftig, wenn man Bildunterschriften als Funote findet und Fotos aus dem allgemein blichen rechteckigen Satzspiegel herausragen, aber warum nicht? Das Bild erscheint aufgelockert und interessant.Schon beim ersten Durchblttern lsst sich erahnen, dass wir es mit einem Autoren zu tun haben, der sich selbst hart durch die Anfngne der Himmelskunde kmpfen musste: per aspera ad astra

(auf rauhen Wegen zu den Sternen). Uwe Pilz hat es geschafft und ist Fachgruppenleiter im größten deutschen Astronomieverein, dem Verein der Sternfreunde e.V. Seinen Weg in den Kosmos beschreibt er in seinem Buch lebendig und kompetent. Detailliert und hervorragend illustriert werden die wichtigsten Sternbilder der nördlichen Himmelskugel und wie man sie findet erläutert. Ausführlich widmet sich der Autor auch der Frage, welches Fernrohr für den Leser passend ist und wie man es aufstellt, um dann auch damit Freude zu haben. Wenn man die Frage beantworten müsste, ob der Text oder die Graphiken besser gelungen sind, würde ich mich für Letzteres entscheiden. Uwe Pilz hat alle Graphiken selbst erstellt und das merkt man im positiven Sinne. Sie sind nicht überladen und enthalten sehr übersichtlich genau die Informationen, die der Einsteiger benötigt. Dazu kommen zahlreiche Zeichnungen von Himmelsobjekten. Fantastisch! Auch der Rezensent fing vor vielen Jahrzehnten einmal mit dem Zeichnen von Mondkratern, Planeten und Sonnenflecken an. Toll, dass im Zeitalter der Digitalfotografie Uwe Pilz den Mut hat, das Zeichnen mit Bleistift hervorzuheben. Hier avanciert die Seite 82 zu meiner Lieblingsseite. Der größere Teil ist der Praxis gewidmet, zu Beginn macht er uns mit etwas Hintergrundtheorie vertraut. Das es sich hierbei nur um einen groben Umriss handelt, stört nicht. Schließlich gibt es zur Vertiefung der theoretischen Kenntnisse genügend andere Bücher. Uwe Pilz will die Lücke zwischen dem Nichts und den Büchern für Fortgeschrittene füllen, er möchte den echten Einsteiger ein Hilfsmittel in die Hand geben, sich am Himmel zurecht zu finden. Ob ihm dies gelingt, vermag ich als langjähriger Experte nur schwer zu beurteilen. Das müssen die kosmischen Einsteiger selbst tun, nachdem sie sich mit dem Buch den Himmel erobert haben. Ich bin da aber von fester Überzeugung und Zuversicht, dass Uwe Pilz durch das Buch viele Freunde gewinnen wird. Ich wünsche es ihm. Bei der Bewertung schlägt das Engagement des Autors und die sehr ansprechenden Bilder mit 5 Sternen klar zu Buche. Das Layout mag für einige Leser etwas gewöhnungsbedürftig sein, die Texte sind noch ein wenig steigerungsfähig, sodass hier die 5 Sterne nur mäßig erreicht werden. Es gibt aber dennoch keinen Grund, dem Buch nicht die Höchstbewertung zu verleihen. Herzlichen Glückwunsch. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verständlich geschrieben Von Steve Wunderwald Ich habe mir das Buch gekauft, weil ich ein völliger Astronomie-Anfänger bin. Ich habe auch gar kein Fernrohr, nur ein Fernglas. Das erste Drittel des Buches erklärt, wie das Weltall entstanden ist und wie es aufgebaut ist. So etwas habe ich in anderen Büchern immer verblüht. Hier habe ich es zum ersten Mal verstanden, zumindest das meiste davon. Der zweite Teil beschäftigt sich mit dem, was man am Himmel sehen kann. Gut finde ich, dass man dafür gar kein Fernrohr braucht. Manches habe ich davon auch selbst schon gesehen, zum Beispiel die Jupitermonde im Fernglas. Weiter geht es dann mit dem Fernrohr. Das habe ich nicht so gründlich gelesen, weil ich mir ohnehin erst mal keins kaufe. Auch die Astrofotografie, die im letzten Teil besprochen wird, ist nicht so mein Ding. Im Anhang gibt es ein Verzeichnis von Fachbegriffen. Das ist recht nützlich, wenn man im Internet etwas über Astronomie liest. Leider gibt es bei keine Beispielseiten. Ich habe aber dennoch welche gefunden, beim Verlag. Einfach in Google "Kunstschätze Verlag" eingetippt. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Verständlich und gut strukturiert Von B. Hartmann Als ich das Buch das erste Mal in den Händen hielt, war ich schon kein Einsteiger mehr, da ich aber Bücher aus dem Bereich der Hobbyastronomie sammeln geht es einfach ins Bücherregal. Im Vergleich zu anderen, thematisch ähnlich gelagerten Büchern fielen mir einige Punkte besonders positiv aus, die in anderen Einsteigerbüchern zum Thema Hobbyastronomie zu kurz kommen oder gar nicht werden: - Strukturierung: Die Teilung des Buches in die Themenbereiche "Theoretischer Einstieg", "Informationen zum Equipment" und "Wie beobachte ich die Objekte", macht es möglich problemlos zu dem Bereich zu blättern der einen besonders interessiert. - Die verständliche Sprache Keine unnötigen Verklammerungen im Stil eines Fachbuchs wie man es oft liest, sondern wirklich allgemeinverständlich und ohne Vorkenntnisse bekommt man hier echten Zugang zum Thema Hobbyastronomie. Dazu finde ich es fast einzigartig wie die eigene Begeisterung des Autors durchschimmert, hier ist ein echter begeisterter Hobbyastronom am Werk und kein "Schreibtischastronom". - Die Zeichnungen Ein Punkt, den ich gerne an vielen Büchern zum Thema "Einstieg in die Hobbyastronomie" bekräftige: Astrofotos soweit das Auge reicht - natürlich gehören die ebenfalls in so ein Buch, doch wer sich ein Teleskop zulegt und anfängt den Sternhimmel zu beobachten wird schnell und oftmals schmerzlich merken, dass das was man durch ein Teleskop sieht wenig mit den Hochglanzfotos von Hubble oder gut ausgestatteten Amateuren gemein hat. Die Zeichnungen geben hier einen realistischen Eindruck von dem was einem beim Blick durch das Okular erwartet. Alles in allem ein Buch, das man jedem interessierten Einsteiger ans Herz legen kann - damit klappt der Einstieg.

Kurzbeschreibung Der neugierige Blick in den von Juwelen funkelnden, nächtlichen Sternenhimmel ist - nicht nur für den Anfänger - ein immer wieder faszinierendes Erlebnis. Dieses Buch bietet eine ideale Einstiegshilfe in die spannenden Fragen der Astronomie. Sternenkunde, Himmelsmechanik, die staunenswerten Tiefen des Weltalls mit seinen abermillionen Welteninseln - all das ist hier in klarer Sprache und vielen Bildern anschaulich erklärt.